

Stadt Boizenburg/Elbe		Beschlussvorlage		Drucksachen Nr. : 108/16/30	
Status: öffentlich					
Beratungsgegenstand:					
Gründung einer Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern; hier: Teilnahme am kommunalen Netzwerk					
FB Bau und Ordnung Auskunft erteilt: Poltier, Dagmar				Erstellungsdatum: 26.07.2016	
Beratungsfolge:					
	Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J/N/E)	TOP
	Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Umwelt, Ordnung und Sicherheit	17.08.2016	Vorberatung		
	Ausschuss für Bau, Stadtplanung, Verkehr und Denkmalschutz	20.09.2016	Vorberatung		
	Stadtvertretung	20.10.2016	Entscheidung		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung unterstützt die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen Mecklenburg-Vorpommern mit dem Ziel einer Vereinsgründung.

Sachdarstellung und Begründung:

Durch die Stadt Rostock wird in einem Schreiben vom 13. Juli 2016 (siehe Anlage) die Gründung einer Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern (AGFK M-V) angeregt. Dabei wird herausgestellt, dass Radverkehrsförderung mehr ist als nur Radwegebau. Erforderlich sind aufeinander abgestimmte Konzepte und Maßnahmen für Infrastruktur, Öffentlichkeitsarbeit und Service für Radfahrer.

In Boizenburg hat der touristische Radfahrverkehr in den vergangenen Jahren stetig zugenommen. Notwendige touristische und Serviceangebote sind jedoch nur unterentwickelt vorhanden. Durch die Teilnahme und zukünftig eventuell Mitgliedschaft in einem Verein zur AGFK M-V bieten sich Möglichkeiten, hier Verbesserungen zu gestalten und Kommune übergreifende Konzepte zu entwickeln. Auch die von Einwohnern und Touristen vorgebrachten Forderungen zum Bau von Radwegen entlang von Landes- und Bundesstraßen um Boizenburg lassen sich gemeinsam nachhaltiger formulieren.

Für den Haushaltsplan 2017 sollten finanzielle Mittel für eine zukünftige Mitgliedschaft berücksichtigt werden.

Alternativen:

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		Folgekosten		Betrag
Ja ☐	Nein ☐	Ja ☐	Nein ☐	Monatlich Jährlich

Mittel stehen bereit: Ja ☐ Nein ☐	Deckungsvorschlag:
Produkt.:	
Sachkonto:	
HH-Ansatz:	
Verausgabt:	
Noch verfügbar:	

Mitzeichnung im Bedarfsfall:

Unterschrift

Fachbereich I
(Finanzen und Soziales)

Personalrat

Gleichstellungsbeauftragte

Anlagen:

Schreiben der OB der Stadt Rostock vom 13. Juli 2016